

Arbeitsplan/Dokumentation zum InfoSCHUL II/2 - Projekt

1 Projekt - Eckdaten

Daten:

Schuljahr 2001/2002

Projekttitlel:

„Der Obstanbau an der Niederelbe im Internet“

Themen:

EDV-Ausbildung für Obstbauern
Projekt Direktvermarktung im Internet
Linklisten für Obstbauern
Obstanlagen-Controlling mit EXCEL

Schule:

Berufsbildende Schulen III Stade, Glückstädter Str. 13, 21682 Stade
<http://www.bbs3stade.de>; www.obstbauschule.de

Projektpartner:

Staatliche Berufsschule Neumarkt i.d.OPf. / Bayern (Federführende Schule)
BbS Saalkreis/Halle Außenstelle Merbitz / Sachsen-Anhalt
BbS Jerichower Land, Außenstelle Magdeburgerforth / Sachsen-Anhalt
Landwirtschaftliches Berufsschulzentrum Pfarrkirchen / Bayern
Fachschule für Agrarwirtschaft Herford / Westfalen-Lippe
Staatliches Berufsbildungszentrum Regensburg Hermann-Höcherl-Schule / Bayern
Staatliche Berufsschule IV Landshut-Schönbrunn / Bayern
Berufsbildende Schulen III Stade / Einjährige Fachschule für Obstbau /
Niedersachsen
Berufliche Schulen Rendsburg - Gewerbe, Technik, Landwirtschaft / Schleswig-
Holstein
Technisch-gewerblichen Berufsbildungszentrums II, Saarbrücken / Saarland
Staatliche Berufsbildende Schule Zeulenroda / Thüringen
Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten / Bayern

assoziierende Partner:

Oberstufenzentrum Prignitz / Pritzwalk / Brandenburg
Berufliche Schule des Landkreises Güstrow / Mecklenburg Vorpommern
BbS Wittenberg, Außenstelle Kemberg / Sachsen-Anhalt
Haus- und Landwirtschaftliche Schule Öhringen / Baden-Württemberg

Unterrichtsfächer:

Spezielle Fachkunde Obstbau

Lerngruppe:

Einjährige Fachschule für Obstbau, Berufsschule für Obstbau Fachstufen I und II

Projektleitung:

Jacob-Hinrich Feindt, HFeindt@bbs3.std.ni.schule.de; hfeindt@hfeindt.de

Ausstattung: IuK-technischer Rahmen (für das Projekt nutzbar)

Die Schule verfügt über einen PC-Raum mit 12 Arbeitsplätzen. Weiter stehen den Schülern 4 Notebooks mit 1 Infrarot-Drucker zur Verfügung, die über WLAN in unser bestehendes NT4-Netz eingebunden sind.

Die Internet-Anbindung erfolgt durch 1 ISDN-Leitung, wir bauen zur Zeit aus auf T-DSL.

In den Vorbereitungsräumen stehen weitere PC's für die Lehrkräfte zur Verfügung.

Kooperationspartner: (Projektpaten/-sponsoren) einschl. Kurzangaben zu Art und Umfang der Projektunterstützung

Der Verein der Ehemaligen Schüler der Obstbauschule und die Arbeitsgemeinschaft Junger Obstbauern an der Niederelbe unterstützen uns im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten.

2 Erfahrungshorizont

Seit 1998 sind wir mit www.obstbauschule.de im Internet, um Obstbauern Informationen anzubieten. Gleichzeitig wird dadurch auch die Motivation der Schüler erhöht, sich mit diesem Medium zu befassen. Arbeiten, die die Schüler im Rahmen von Projekten erstellen, werden im Internet veröffentlicht. Dies ebenfalls führt dazu, daß die Schüler sich mit der Internet-Arbeit identifizieren.

Die Arbeit hat auch das Ziel, die Schule und insbesondere die Fachschule Obstbau stärker nach außen zu repräsentieren.

Im Sommer 2001 hatte ich die Möglichkeit, eine Fortbildungsmaßnahme für Obstbaulehrer in der VR China durchzuführen. Die ausführende Consultingfirma GOPA (www.gopa.de) war durch unsere Internet-Arbeit auf uns aufmerksam geworden.

Schülerarbeiten werden an unserer Schule zur Zeit unter www.obstbauschule.de und unter www.bbs3stade.de veröffentlicht. Die URL www.bbs3stade.de nutzt ein Verfahren, bei dem unser Provider eine Datenbank anbietet und wir mit einer einfachen, browsergestützten Schnittstelle einfache Grafiken und Texte direkt eingeben können, die dann im Internet veröffentlicht werden. Von daher können

alle Schüler und Lehrer auf einfache Weise Inhalte veröffentlichen. Ich führe in diesem Jahr ständig Schulungen an der Schule durch, um den Umgang mit dieser Schnittstelle zu vermitteln.

Zahlreiche öffentliche Auftritte auf Fachveranstaltungen und Messen oder Kontakte zu Firmen führten bei allen Projektteilnehmern zur Erhöhung des Selbstvertrauens in die eigene Leistungsfähigkeit und damit zu einer hohen Motivation, diesen begonnenen Weg fortzuführen.

InfoSCHUL II - der Beginn einer neuen Dimension der Projektarbeit im Jahre 2000. Hier war unser erklärtes Ziel zu erproben, ob die bundeslandübergreifende Projektarbeit auch auf mehr als 3 Schulen ausdehnbar war. Und es funktionierte. Unter Mitwirkung von 12 anderen Schulen des Bundesgebietes (aus immerhin 7 Bundesländern) beteiligen sich die BBS III Stade erneut bei InfoSCHUL.

3 Zielsetzungen/Projektidee

Kurzbeschreibung der Projektidee:

Obstbauern engagieren sich in zunehmendem Maße im Internet. Allein in diesem Jahr schule ich extern ca. 60 Betriebsleiter im Bereich EDV, EDV-Anwendungen und Internet. Der Bedarf nimmt weiter zu.

Von daher verfolgen wir das Konzept, den Betriebsleitern und Interessierten Informationen über die Schule, über interessante Links und über Weiterbildungsangebote zur Verfügung zu stellen. Schülerarbeiten wie z.B. Projekte bleiben jahrelang aktuell und stehen über das Internet vorherigen und zukünftigen Jahrgängen und weiteren Interessenten zur Verfügung.

Multimediale Lerninhalte werden von den Schülern gerne aufgenommen, sind sie selbst z.B. mit ihrem Referat im Internet, dann führt das zu einer Stärkung der Lernkompetenz und Sicherheit im Auftreten des Schülers. Das Wissen, daß auch Andere mitlesen können, führt zu einer Steigerung der Qualität des erarbeiteten Materiales.

Bei allen Projektabschnitten steht die ständige Erprobung der Ergebnisse im Unterricht im Vordergrund, um eine zielgerichtete Evaluation zu erreichen. Die Nutzung der gemeinsamen Informations- und Bildungsplattform "InfoFARM" für aktuelle Recherchen im Unterrichtsprozess soll intensiver und zielorientierter organisiert werden.

Erwartungen an das Projekt

Das Projekt soll, in Fortführung der Projektphasen InfoSCHUL 3 und InfoSCHUL II, folgendes aufzeigen:

1. Es ist wichtig, eine gemeinsame Informations- und Bildungsplattform für den grünen Bereich und den Ernährungsbereich zu schaffen.
2. Alle Projektergebnisse werden mit dieser Plattform einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

3. Die Projektarbeit lässt sich auf viele Berufsgruppen des Agrar- und Ernährungsbereiches ausdehnen.
4. Es entstehen neue Unterrichtskonzepte und Unterrichtsmodelle.
5. Das Projekt ermöglicht eine bundeslandübergreifende Kooperation.

Wir erwarten durch den zielgerichteten Einsatz neuer Medien eine höhere Motivation, Konzentration und Attraktivität des Fachunterrichtes.

Wir erhoffen uns eine enge Verzahnung zwischen Projektteam, Firmen, Behörden und Ausbildungsbetrieben hinsichtlich einer Lernortkooperation.

Wie sehen Chancen für einen differenziert gestalteten Unterricht und einer selbständigen und verantwortungsbewussten Teamarbeit.

5 Vorgehensweise

Zeitraster

Aug. - Okt. 2001

Projektthemen präzisieren
Bilden der Arbeitsgruppen und Vergabe der Arbeitsaufgaben

Einweisung Internet/Intranet - Recherchen
Nutzung agrarwirtschaftlichen Datenbanken

Nov. / Dez. 2001 / Jan. 2002

Grafiken für das Internet aufbereiten
Inhalte erstellen, aufbereiten
Inhalte ins Internet stellen

Febr. / Mai 2002

Präzisierung der zusammengestellten Datensammlungen
Evaluation der Testergebnisse der Lernmodule
Veröffentlichung Projektergebnisse auf der InfoFARM und Homepage der BBS III
Stade
bundeslandübergreifende Erprobung der Lernmodule

Juni / Juli 2002

Auswertung und Korrekturen
Zusammenstellung der Lernmodule auf CD-ROM

6 Kostenplan

Aktueller Stand vom 1.12.2001:

Beschreibung	Preis DM
Recherchekosten	800,00
Bücher, CD	2000,00
Schulungskosten	4500,00
Reisekosten	1500,00
Projektspezifische Hard- und Software, in jedem Einzelfall mit PT abzustimmen	11200,00
Summe	20000,00